

	<b>Objekt:</b> Wetzlarer Raum: Unbestimmter Dynast
	<b>Museum:</b> Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	<b>Sammlung:</b> Mittelalter, Hochmittelalter
	<b>Inventarnummer:</b> 18266002

## Beschreibung

Prägung eines unbestimmten Dynasten der Lahngegend.

Vorderseite: Weltlicher Herr thronend, Lilienzepter und Reichsapfel haltend.

Rückseite: Auf einem Bogen ein lilientragendes Gebäude zwischen zwei Ringeln und zwei Kuppeltürmen, darunter ein dreitürmiges Gebäude, in dessen Tor ein Kreuz.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.83 g; Durchmesser: 18 mm;  
Stempelstellung: 8 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 1170-1190

wer

wo Wetterau

Gefunden wann

wer

wo Nauborn

Besessen wann

wer

Hermann Weber (Amtsgerichtsrat)

wo

Verkauft wann

wer

Adolph Hess Nachfolger (Frankfurt am Main)

wo

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Deutschland

## Schlagworte

- Architektur
- Denar (MA)
- Herrschaft
- Hochmittelalter
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Weltliche Fürsten

## Literatur

- H. Weber, Der Münzfund von Nauborn, ZfN 16, 1888, 151-181. 157 Nr. 56 (dieses Stück, dort nicht als Prägung eines weltlichen Herrn erkannt)..
- W. Hävernick, Das ältere Münzwesen der Wetterau bis zum Ausgang des 13. Jahrhunderts (1936) Nr. 290 (dieses Stück).